

Leitbild

Unsere Grundhaltung ist geprägt vom Gedanken der Inklusion, der Teilhabe und der Selbstbestimmung.

Die Teilhabe am Arbeitsleben und sinnstiftende Beschäftigung, stehen durch das integrative Beschäftigungssetting in unserer Einrichtung, in besonderer Weise im Vordergrund.

Wir arbeiten respektvoll, mit Wertschätzung und auf Augenhöhe mit den Teilnehmer:innen und untereinander zusammen.

Jeder Mensch hat das Recht auf Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, dazu gehören Arbeit und Beschäftigung als sinnvolle Bereicherung und Bestandteil der eigenen Identität.

Die Arbeitsanleitung und Betreuung zielt in transparenten und klar definierten Arbeitsprozessen auf Eigenverantwortung und Selbstständigkeit. Im Ergebnis werden auch die Sozialkompetenz, die Kritikfähigkeit und das Selbstvertrauen gestärkt.

Jeder wird mit seinen Bedürfnissen und Fähigkeiten gesehen und seinen Potentialen gemäß unterstützt und gefördert. Dafür wird regelmäßig gemeinsam mit den Teilnehmer*innen eine mit Hilfe von Indikatoren überprüfbare Behandlungs- und Hilfeplanung durchgeführt. Dabei arbeiten wir auch mit anderen Kontaktpersonen zusammen, z.B. aus dem betreuten Wohnen, rechtliche Betreuer*innen usw.

Bei im Arbeitsalltag konkurrierenden Prioritäten (Ladenöffnung, Kunden, Krisen etc.) stehen die Teilnehmer*innen bei Bedarf immer an erster Stelle.

Der multiprofessionelle Arbeitsansatz ermöglicht eine hohe Kompetenz des Teams. Um diese beizubehalten, werden regelmäßige Fortbildungen angeboten und wahrgenommen. Diese werden ergänzt durch Teamsitzungen und Supervisionen.

Wir arbeiten nach fachlichen Standards, Prinzipien des Qualitätsmanagements (nach AZAV) und betriebswirtschaftlichen Grundsätzen.

Das Leitbild und die Ziele unserer Arbeit werden stetig in ein- bis zweimal jährlich stattfindenden Konzeptionstagen mit den Arbeitsanleiter:innen überprüft und gegebenenfalls angepasst sowie mit der Geschäftsführung abgestimmt.